



Zum zweiten Mal fand am Samstag in Hasselt (Belgien) der »Senior- & Masterscup« statt. 30 Teilnehmer aus sechs Ländern kamen an den Start, darunter auch eine fünfköpfige Delegation aus Mannheim. Ein buntgemischtes Feld also, in dem die jüngste Läuferin 20 Jahre alt war, und der älteste Teilnehmer 66. Jeder Teilnehmer bekam die gleiche Trophäe, nach dem Motto dass es keine wirklichen Sieger oder Verlierer gab. Wer aber glaubt, dass es bei den Senioren und Masters nur um Spaß allein geht, der täuscht sich; Kampfgeist war durchaus präsent – und einige Rennen gingen unglaublich knapp aus.

Mit dabei war Deutschlands wohl bekannteste Shorttrack-Masterläuferin, Gundi Pawasserat. In ihrer Gruppe, in der die Damen gegen die Herren im Alter bis 30 Jahren liefen, wurde sie insgesamt Siebente und ließ nur deutlich Jüngeren den Vortritt. Ihre Tochter Jennifer lief ihren ersten internationalen Wettkampf seit 2007 und holte gleich Platz 2. Sean McConnell und Anna Grzibek wurden jeweils 8. und 12. Der Sieg ging an den 30-Jährigen Belgier Glenn Van de Gehugte, der ebenfalls seinen ersten Wettkampf seit Jahren bestritt.

Bei den Masters über 30 hatte Otto Fuss es nicht mit irgendwelchen Gegnern zu tun; Flavio Rigon beispielsweise war von 1981 bis 1984 in der Italienischen Nationalmannschaft, und der Belgier Geert Dejonghe war 1992 Olympiateilnehmer. Letzterer gewann all seine Rennen und wurde Gesamtsieger, Fuss holte den 15. Platz.

Insgesamt bestritt jeder Läufer – am selben Tag – acht oder neun Rennen (!). Nach dem Staffelwettbewerb, in dem das deutsche Team auf den vierten Platz lief, stand noch ein besonderer Massenstart auf dem Programm. In diesem 1500-m-Lauf starteten alle Teilnehmer gleichzeitig. Nach einigen Runden werden nach und nach die Läufer die als letztes über die Ziellinie kommen rausgenommen, bis noch vier übrig sind, die die letzten Runden unter sich ausmachen. Eine spannende Abwechslung zum Abschluss des Wettkampfs, meinten auch die Läufer.

Die Masters bestreiten am 31. März und 1. April beim Open Dutch (Turnhout) und am 14. April bei den Closing Games (ebenfalls in Turnhout) noch den »Silver M«-Pokal.

[Ergebnisse über SOLI](#)

von Saskia van Hoeven, mit freundlicher Genehmigung von Maos Heatbox: www.maos-heatbox.de